

**05.-11.Mai 2024 Entlang der Loire von Gien nach Amboise und über Chenonceaux durch die Sologne - Les châteaux de la Loire et Le Grand Meaulnes
Radtour entlang der Loire und durch die Sologne**



Vom Zentrum Frankreichs bis zum Atlantik erstreckt sich der Radweg Loire à vélo über 600 Kilometer. Wir werden davon ca. 250 zurücklegen, bevor wir am Cher entlang die Sologne erradeln. Die Route verläuft entlang des Flusses und ist daher relativ flach. Sie gehört zum Fernradweg EuroVelo 6, der den Atlantik mit dem Schwarzen Meer verbindet. Die Strecke ist daher gut ausgebaut und für alle Arten von Fahrrädern geeignet.

Los geht es in Donzy, von wo aus wir an die Loire hinunterradeln. Ziel ist dann das wohl schönste Loireschloss in Chenonceaux. Die Loire ist recht natürlich geblieben und die Ufer beherbergen eine vielfältige Flora und Fauna. Sie verbindet außerdem mehrere interessante Städte mit kulturellen Sehenswürdigkeiten: darunter Orléans, Blois und Amboise.

Was die Route ebenfalls so beliebt macht, sind die berühmten Schlösser der Loire: Chambord, Amboise, Chenonceau, Sully, Beaugard und viele andere. Hinzu kommen andere Anziehungspunkte wie das karolingische Mosaik in Germigny-des-Prés und das Wohnhaus von Leonardo Da Vinci, das Clos Lucé sowie das Musée de la Faïencerie in Gien und das Schloss von La Chapelle d'Angillon, Schauplatz des Romans Le Grand Meaulnes von Alain-Fournier.



Reisebeschreibung:

Sonntag, der 05.Mai 2024: Abfahrt: 8.30 Uhr. Endstation der Linie 3/Munzinger Strasse. Über Belfort, Beaune, Avallon, Vézelay, Clamecy In das Land der Schriftstellerin Colette nach Saint Amand-en-Puisaye. 460 km. Start der Radtour nach Briare. Ca. 35 km. Übernachtung mit HP im ***Hotel du Cerf in Briare.

Montag, der 06.Mai 2024:

Zweite Etappe: Von Briare nach Saint Benoît-sur-Loire.Ca. 45 km. Unterwegs besichtigen wir in Briare den Pont-Canal, in Gien das Musée des Faïences und am Schloss von Sully-sur-Loire vorbei die Abteikirche von Fleury mit den Reliquien des Heiligen Benedikt. Übernachtung mit Halbpension im ***Hotel Labrador in Saint Benoît-sur-Loire

Dienstag, der 07.Mai 2024:

Dritte Etappe: Von St. Benoît-sur-Loire über Orléans nach Meung-sur-Loire. Ca. 65 km. Besichtigung von Germigny-des-Prés (karolingisches Mosaik), Stadtrundgang in Orléans mit kreativer Baukunst: Les Turbulences. Heimat von Jeanne d'Arc. Übernachtung mit Halbpension im ***Hotel BW La Porte des Châteaux in Meung-sur-Loire

Mittwoch, der 08.Mai 2024:

Vierte Etappe: Über Beaugency, Chambord und Blois nach Mont-près-Chambord. Ca. 60 km. Besichtigung des größten Loireschlusses, dem Château de Chambord, einer perfekten Veranschaulichung der Renaissance sowie dem Schloss von Blois. Übernachtung mit HP im ***Hotel Le Saint-Florent in Mont-près-Chambord

Donnerstag, der 09.Mai 2024:

Fünfte Etappe: Über Chaumont nach Amboise. Ca. 48 km. Besichtigung der 30 Themengärten im Park von Chaumont. Weiter nach Amboise. Schloss und Grabstätte von Leonardo da Vinci. Besichtigung des Clos Lucé. Hier verbrachte Leonardo da Vinci die letzten 3 Jahre seines Lebens. Übernachtung mit Halbpension im ***Hotel Best Western Le Vinci in Amboise

Freitag, der 10.Mai 2024:

Sechste Etappe: Von Amboise über die Pagode de Chanteloup am Cher entlang nach Chenonceaux. Besichtigung des Schlosses. Bootsfahrt auf dem Cher. Weiter über Montrichard, Château du Gué-Péan nach Saint-Aignan. Ca. 50 km. Hier Laden der Räder und weiter mit Bus über Romorantin-Lanthenay (Musée de Sologne) nach Salbris. Ca. 65 km. Übernachtung mit Halbpension im ***Hotel Domaine de Valaudran in Salbris

Samstag, der 11.Mai 2024:

Rückreise mit Bus. Zwischenstation in La Chapelle-d'Anguillon. Ca. 34 km. Schlossbesichtigung auf Spuren des Großen Meaulnes durch den Schlossbesitzer, den Comte Jean d'Ogny. Der Reisebus bringt uns dann über Clamecy und Avallon zurück nach Freiburg. Ca. 520 km.



05.05. - 11.05. 2024***La Loire et la Sologne à Vélo – Von Briare nach La Chapelle-d'Anguillon
RadreiseREISEPREIS: 1460.- EUR im DZ, 210.-EUR EZ-Zuschlag***REISELEISTUNGEN: Fahrt im Reisebus mit Radanhänger, 6x Halbpension inkl. Getränke in 2-/3-Sterne-Hotels, Reiseleitung, Reiseprogramm, Radwanderführung, Sicherheitsschein***Eintrittsgelder exklusive*** MINDESTTEILNEHMERZAHL: 10 Personen***
Angelika Botschek-Konopka Ulrich Konopka Am Hardt 21 79877 Friedenweiler Telefon: 07654/2280012 Mobil: 0174/3670727
Email: konopka.reisen@gmail.com Bankverbindung: Ulrich Konopka, Volksbank – Die Gestalterbank.
IBAN: DE91 6649 0000 0011 0184 08, BIC: GENODE61OG1

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

ANMELDEBLATT RADREISE LA LOIRE ET LA SOLOGNE À VÉLO 05. – 11.MAI 2024

ANMELDUNG

Ich melde mich hiermit zur Teilnahme an der Radreise „La Loire et la Sologne à Vélo – Von Donzy nach Romorantin-Lanthenay“ vom 05. - 11.05.2024 an. Die Anmeldung wird eine Woche nach Erhalt der Reisebestätigung verbindlich. Als Anmeldegebühr überweise ich nach Erhalt der Reise-bestätigung einen Betrag in Höhe von 100 EUR auf folgendes Konto: Bankverbindung: Ulrich Konopka, Volksbank – Die Gestalterbank. IBAN: DE91 6649 0000 0011 0184 08, BIC: GENODE61OG1
Der Restbetrag in Höhe von 1360 EUR im DZ bzw. 1570 EUR im EZ wird nach Erhalt der Reiseunterlagen fällig.

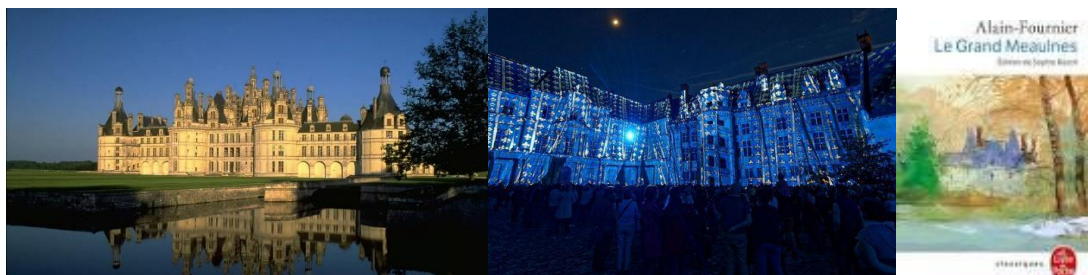
NAME : _____ EZ DZ

ANSCHRIFT : _____

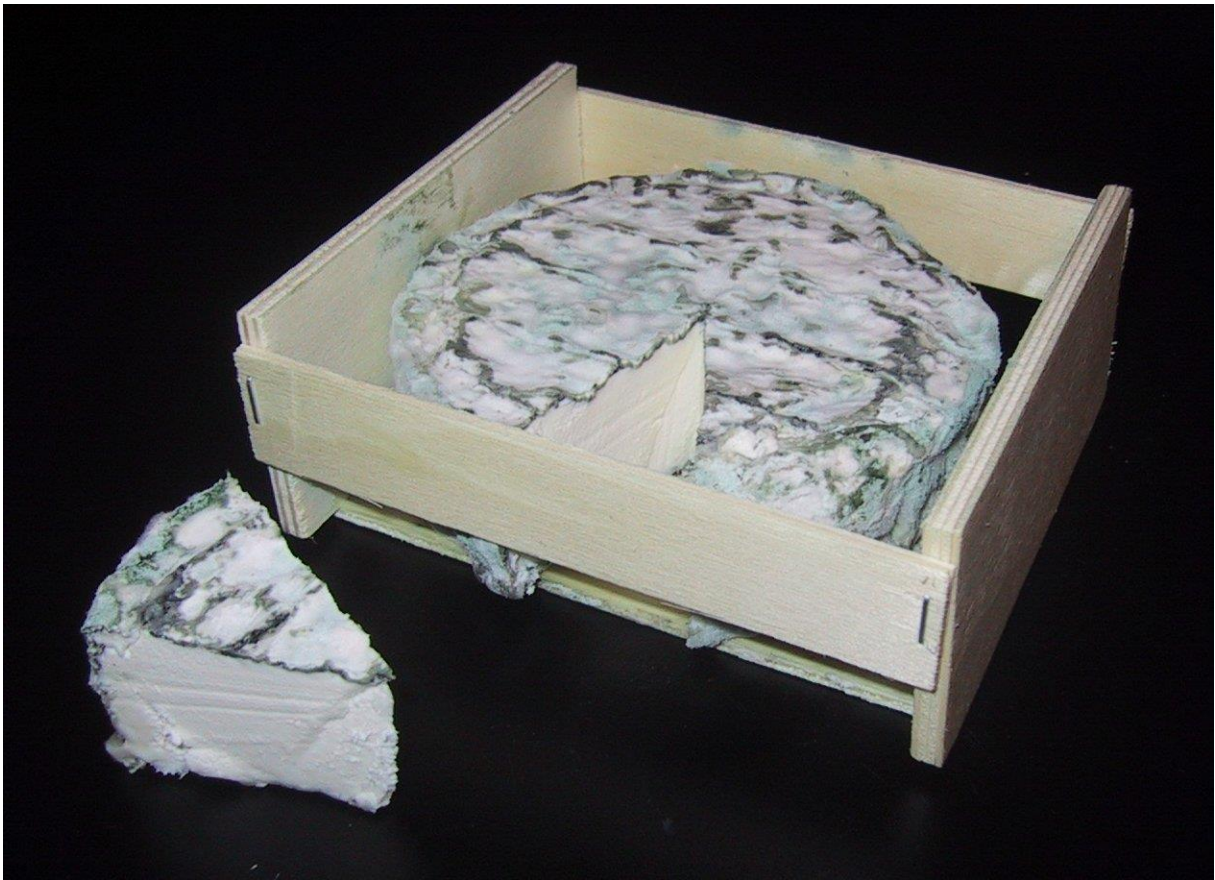
TELEFON : _____ /Mail : _____ PARTNER : _____

ORT, DATUM

UNTERSCHRIFT



Hinweis: Eine Anmeldung ist noch nicht verpflichtend! Innerhalb einer Woche nach Erhalt der Reisebestätigung können Sie ohne Grund von der Reise zurücktreten. Reisevereinbarungen bekommen Sie auf Anfrage zugeschickt. Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-Rücktrittskostenversicherung.



Welterbe-Schlösser

Tours liegt im Herzen des [Loire-Tales der Schlösser](#). Prachtvolle Lustschlösser wie Amboise, Chaumont-sur-Loire, Chenonceau, Blois und Chambord warten dort auf euch! Das Loire-Tal ist zudem ein wahrer Garten Eden.

In Tuffsteinhöhlen wachsen feinste Champignons, in den Rebgärten köstliche Roséweine. Der Fluss liefert frische Fische mit unglaublich zartem Fleisch: lecker!



Blick auf Amboise vom Schloss aus. Foto: Hilke Maunder

Leonardo da Vinci verbrachte seine letzten Lebensjahre im Clos-Lucé bei Amboise. Besucht ihn dort – und sein Grab in der Kapelle des *Château d'Amboise* !

Auf keinen Fall verpassen: Chambord, Chenonceau und [Villandry](#). Mit märchenhafter Kulisse und glanzvollem Prunk inszenieren sie eine fulminante Reise in die Vergangenheit der französischen Noblesse.



Abseits vom Verkehr: der Loire-Radweg bei Villandry. Foto: Hilke Maunder

Natur & Kultur

Neben der Besichtigung von geschichtsträchtigen Städten wie Blois und Tours solltet ihr euch auch Zeit nehmen für die pittoresken Dörfer jenseits der Hauptroute.

Einzigartig ist auch die Natur der Loire, wo noch Graureiher und Biber leben. [Orléans](#) feiert Anfang Mai alljährlich seine Nationalheldin Jeanne d'Arc.



Schloss Villandry mit seinen berühmten Gärten. Foto: Hilke Maunder

Loire-Radweg

Zu den Pionieren des Radtourismus gehört der fast 900 Kilometer lange Loire-Radweg. Als *La Loire à Vélo* verbindet er Cuffy am Oberlauf der Loire mit Saint-Brévin-les-Pins am Atlantik verbindet.

Zweidrittel der Route verlaufen – meist auf Deichen – direkt am Ufer der Loire. Ein Drittel führt dabei mitten durch ein UNESCO-Weltkulturerbe: das Loiretal der Schlösser zwischen Sully-sur-Loire und Chalonnes-sur-Loire.

Tipp: Fahrradpass

Wer dem Loire-Radweg folgt, kann Stempel sammeln und so seine Reise im *Loire Passeport* dokumentieren.



Die Loire sur Chalonnes-sur-Loire. Foto: Hilke Maunder

Im Loiretal der Schlösser

Viele Kilometer solltet ihr nicht pro Tag einplanen. Die Schlösserdichte ist enorm! Fast 400 noble Residenzen warten darauf, von euch entdeckt zu werden. Viele locken mit Ton-Licht-Schauen, andere mit Festivals und Führungen auch unter der Erde.

In Villandry könnt ihr euch in der Boutique des wahrhaft königlichen Küchengartens sogar Samen und Pflanzen seltener Sorten kaufen für euren eigenen Garten!



Französisch ornamental: der Schlossgarten des Château d'Angers. Foto: Hilke Maunder

Den Wind im Rücken

Ob stromabwärts oder stromaufwärts geradelt wird, bleibt euch überlassen. Beide Seiten sind sehr gut ausgebaut und gleichermaßen attraktiv.

Ein kleiner Tipp: Wer stromaufwärts radelt, also von West nach Ost, hat immer den Wind im Rücken! Wer nicht die gesamte Strecke radeln möchte, findet 85 Etappen.



Das rechte Ufer der Loire bei Saumur. Foto: Hilke Maunder

Flach & flott

Sie sind meist unter 40 Kilometer lang und in weniger als vier Stunden zu schaffen. Mit nur 190 Meter Höhenunterschied auf der gesamten Strecke ist der Loire-Radweg zudem die flachste Radroute Frankreichs und ideal für eine Radtour mit der ganzen Familie. www.loire-radweg.org



Abendstimmung bei Montsoreau. Foto: Hilke Maunder